Vorderseite: Plakat für Frauentag, 8. März 1914, © akg-images, Bildnr.: AKG73810

dem jahrzehntelangen Kampf um das Frauenwahlrecht in Deutschland durch die Zeit des Kaiserreichs, sind 100 Jahre also entgegen dem ersten Anschein ein sehr junger Geburtstag, den es in seiner historischen Bedeutung jedoch umso stärker zu feiern gilt.

Die Ausstellung „Courage – Gleiche Rechte, gleiche Pflichten!“ verbindet eine historische Dokumentation zur Geschichte des Frauenwahlrechts in Deutschland und Koblenz mit einer zeitgenössischen Auseinandersetzung von 12 Künstlerinnen aus Koblenz, Bonn und Köln zu diesem historischen Thema aber auch zu den offenen Fragen der Gleichberechtigung in Deutschland und der Welt.

MITTELRHEIN MUSEUM KOBLENZ

Zentralplatz 1
56068 Koblenz

Tel.: 0261 129-2520
Fax: 0261 129-2500

Verwaltung: 0261 129-2502

info@mittelrhein-museum.de
www.mittelrhein-museum.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr
Montags geschlossen
Schwerdonnerstag 10-13 Uhr
Karfreitag und Ostermontag geöffnet

EINTRITT

Sonderausstellung € 8,00
ermäßigt € 6,00

Kinder bis 12 Jahre und Mitglieder des Vereins der Freunde des Mittelrhein-Museums und des Ludwig Museums zu Koblenz e.V. haben freien Eintritt.

AUSKÜNFTE & ANMELDUNGEN

Museumskasse
Tel. 0261 129 2520
mrm-kasse@stadt.koblenz.de

PRESSEINFORMATIONEN

Tel. 0261 129 2506
Montag bis Mittwoch, jeweils 8 bis 13.30 Uhr
nora.loehr@stadt.koblenz.de

Demonstration Frauen-Wahlrecht / Haeckel, © akg-images, Bildnr.: AKG71520

Vor 100 Jahren, begünstigt durch die revolutionären Bewegungen gegen Ende des Ersten Weltkriegs, schlug die Geburtsstunde des Frauenwahlrechts in Deutschland. Am 12. November 1918 veröffentlichte in Deutschland der Rat der Volksbeauftragten einen Aufruf an das deutsche Volk: „Alle Wahlen zu öffentlichen Körperschaften sind fortan nach dem gleichen, geheimen, direkten, allgemeinen Wahlrecht auf Grund des proportionalen Wahlsystems für alle mindestens 20 Jahre alten männlichen und weiblichen Personen zu vollziehen.“ Am 19. Januar 1919 konnten dann Frauen erstmals auf nationaler Ebene ihr Wahlrecht nutzen. Gemessen an der jahrhundertelangen Benachteiligung und

Iris Stephan
Herdprämie, Detail

In einer gemeinsamen Ausstellung mit dem Frauenmuseum in Bonn, setzen sich die Künstlerinnen Erika Beyhl, Ines Braun, Eva Maria Enders, Corinna Heumann, Alin Klass, Firouzeh Görgen Ossouli, Violetta Richard, Johanna Sarah Schlenk, Julja Schneider, Ellen Sinzig, Isa Steinäuser und Iris Stephan aus Koblenz, Bonn und Köln mit dem Thema „100 Jahre Frauenwahlrecht“ auseinander. In ganz unterschiedlicher Herangehensweise an dieses wichtige Thema, entstanden neben Gemälden und fotografischen Arbeiten auch Installationen sowie Skulpturen und graphische Textarbeiten.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit Abbildungen der Arbeiten aller 12 Künstlerinnen. Die Sonderausstellung wird nach der Finissage am 26. Mai 2019 in veränderter Form im Frauenmuseum in Bonn zu sehen sein. Die Eröffnung ist dort am Sonntag, den 16. Juni 2019.

BEGLEITPROGRAMM ZUR SONDERAUSSTELLUNG

KOBLENZER FRAUENGESCHICHTE AM DONNERSTAG
VORTRÄGE IN DER STADTBIBLIOTHEK
Kosten jeweils € 3,00

Donnerstag, 14.3.2019 um 17 Uhr
„ZWISCHEN KLOSTERLEBEN UND GELDHANDEL – DIE MITTELALTERLICHE SZENE DER FRAUEN“
Referentin Judith Höhn-Engers, Historikerin, Stadtarchiv Koblenz

Donnerstag, 21.3.2019 um 17 Uhr
HEXENVERFOLGUNG - DENUNZIERT, VERURTEILT, VERBRANNT
Referentin Dr. Petra Weiß, Historikerin,
Stv. Leiterin Stadtarchiv Koblenz

Donnerstag, 28.03.2019 um 17 Uhr
DAS SOZIAL-CARITATIVE ENGAGEMENT VON KOBLENZER FRAUEN IM 19. JAHRHUNDERT
Referentin Petra Habrock-Henrich, Historikerin

Donnerstag, 11.04.2019 um 17 Uhr
FRAUEN IN DER KOBLENZER KOMMUNALPOLITIK (1918 BIS 1932)
Referentin Barbara Koops, Realschullehrerin i. R.

Eva Maria Enders, #Die Unvollendete

SONDERFÜHRUNGEN:
KÜNSTLERFÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG
jeweils € 3,00 /ermäßigt € 2,00 zzgl. Museumseintritt

Sonntag, 17.02.2019 um 15 Uhr
KÜNSTLERFÜHRUNG ZUR VERNISSAGE
mit Eva Maria Enders

Sonntag, 03.03.2019 um 15 Uhr
KÜNSTLERFÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG
mit der Fotografin Isa Steinhäuser

Freitag, 08.03.2018 um 17 Uhr
WELTFRAUENTAG: FRAUENPOWER IM MITTELRHEIN-MUSEUM
Zum Weltfrauentag haben alle Frauen freien Eintritt.
Künstlerführung durch die Sonderausstellung mit Corinna Heumann und Erika Beyhl und musikalischer Begleitung mit Claudia Felke, Theater Koblenz.

Sonntag, 07.04.2019 um 15 Uhr
KÜNSTLERFÜHRUNG DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG
mit Julja Schneider und Ines Braun

Sonntag, 05.05.2019 um 15 Uhr
KÜNSTLERFÜHRUNG DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG
mit Iris Stephan und Alin Klass

Sonntag, 12.05.2019 um 15 Uhr
MUTTERTAG MIT VERGÜNSTIGTEM FAMILIENTICKET IM MITTELRHEIN-MUSEUM
€ 10,00 anstatt €14,00
KÜNSTLERFÜHRUNG DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG
mit Corinna Heumann und Erika Beyhl. Vicky und Louisa vom MRM-Team bieten während der Führung eine Kinderbetreuung an. Es wird unter anderem eine Museumsrallye geben.

Sonntag, 26.05.2019 um 15 Uhr
KÜNSTLERFÜHRUNG ZUR FINISSAGE
mit Eva Maria Enders

KABARETTISTISCHE LESUNG IN DER STADTBIBLIOTHEK

Mittwoch, 13.03.2019 um 18.30 Uhr, Stadtbibliothek Koblenz
100 JAHRE FRAUENWAHLRECHT –
FEMMAGE AN HEDWIG DOHM
Kosten: € 6,00

Eine der Pionierinnen und zugleich eine wunderbar witzige und innovative Autorin in Sachen Frauenbewegung war Hedwig Dohm (1831-1919). Ihr Markenzeichen war ihre Ironie. Mit bekannten Zeitgenossen von Friedrich Nietzsche bis Georg Groddeck lieferte sie sich in ihren Texten wahre Wortgefechte – wie gemacht für die Bühne und für das „Dohm-Trio“ Nikola Müller, Isabel Rohner und Gerd Buurmann. Spannend, informativ und dabei höchst unterhaltsam stellen die drei Hedwig Dohms Leben und Werk vor und geben dem Publikum Einblicke in die Geschichte der Frauenbewegungen und in 100 Jahre Frauenwahlrecht.
Anmeldung unter www.vhs-koblenz / Kurs Nr. 1.0201

Dienstag, 07.05.2019 um 18 Uhr
POETRY SLAM SHOW MIT KÜNSTLERGESPRÄCH
Kosten: € 10,00 /ermäßigt € 8,00

Wir bringen zusammen, was zusammen gehört: Frauenwahlrecht und wortgewaltige Texte. Die erfahrenen Poetry Slammer Felix Bartsch und Kathi Hopf nehmen das 100-jährige Jubiläum des Frauenwahlrechts zum Anlass, um ihre humorvollen und nachdenklichen Texte mit den Besuchern zu teilen. Zwischen den Textpassagen haben die Besucher die Möglichkeit, mit den ausstellenden Künstlerinnen vor ihren Werken zu diskutieren.

Alin Klass, double income, no kids, Acryl auf Leinwand, 120 x 140 cm